

LAVAMÜN GEMIEINDEZETTUNG

Nr. 3/1996

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

P.b.b

KULTURREFERAT DER MARKTGEMEINDE LAVAMÜND

Das Marktwappen stellt die Abstimmungsurne vom 10. Oktober 1920 und dem siegreichen grünen Stimmzettel für Kärnten und Österreich zum Gedenken an das vorbildliche Stimmenergebniss des Grenzmarktes, dessen Lage an zwei Flüssen, die zwei silbernen Wellenbänder im Fuß des Wappenschildes versinnbildlichen, dar.



Seit den denkwürdigen Tagen der Kärntner Volksabstimmung im Jahre 1920 und des Kärntner Abwehrkampfes feiert und erinnert sich die gesamte Bevökerung an die historischen Taten unserer tapferen Maänner und Frauen, an den Geist, der im Abstimmungsergebnis am 10. Oktober 1920 zum Ausdruck kam, der uns eine ungeteilte Heimat für alle Zukunft sicherte. Aus diesem Grunde wollen wir auch in diesem Jahr anläßlich der

76. WIEDERKEHR DES ABSTIMMUNGSTAGES

Abstimmungsfeier

am Mittwoch, dem 9. Oktober 1996 mit Beginn um 19.00 Uhr in Lavamünd und am Donnerstag, dem 10. Oktober 1996 mit Beginn um 18.30 Uhr in Ettendorf, würdig begehen. (Programm siehe Seite 9 und 10)

Helmut LAURE

WESTFALIA SEPARATOR LANDMASCHINEN - KELLEREIBEDARF **FACHZENTRUM**

9470 St. Paul • Bahnhofstraße 6 • Tel. (04357) 2307



AUSSCHREIBUNG BAULEITUNG TATIK BAUBIOLOGIE

A-9472 ETTENDORF 37 TELEFON: 04356/8320 (Büro) FAX: 04356/8320



Die Seite des Bürgermeisters! Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Mitteilungen aus dem Gemeindeamt

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Lavamünd hat in den letzten Sitzungen verschiedene Maßnahmen zum Beschluß erhoben, wobei die wichtigsten Vorhaben wie folgt zu erwähnen



Kulturhaus Lavamünd

Zum Kulturhausumbau in Lavamünd kann berichtet werden, daß der Gemeinderat nunmehr nach der Regelung der Finanzierung den Beschluß gefaßt hat, die Arbeiten für die Weiterführung der Baumaßnahmen zu vergeben. Das gesamt finanzielle Volumen für die Sanierungsarbeiten beim ehemaligen Kino für den Umbau zum Kulturhaus wird wahrscheinlich den Betrag von 12,9 Millionen Schilling erfordern, wobei das Land Kärnten bis zum Jahre 1998 den Betrag von 7 Millionen Schilling an Bedarfszuweisungen beisteuern wird. Die Gemeindevertretung ist nun aber interessiert, daß das Kulturgebäude bis Anfang Dezember 1996 bezugsfertig hergestellt ist, wonach die offizielle Eröffnung erfolgen kann. Die Werbegemeinschaft der Gewerbetreibenden in der Marktgemeinde ist ersucht, zum Auftakt noch im Dezember 1996 eine sogenannte "Gewerbeschau" in den Räumlichkeiten des neu adaptierten Kulturgebäudes zu veranstalten. Die politische Vertretung der Makrtgemeinde Lavamünd kann daher solz sein, für die Vereine und für Veranstaltungen Räumlichkeiten geschaffen und wiederum infrastrukturell eine große Leistung erbracht zu haben.

Ausbau der Schwarzenbacher Landesstraße

Es wird mitgeteilt, daß der langgehegte Wunsch auf Ausbau der Schwarzenbacher Landesstraße nun in Erfüllung gehen wird. Es ist nämlich seitens der Straßenverwaltung vorgesehen, noch im heurigen Herbst das Straßenstück von der Erdgaspumpstation bis zum Grundstücksbeginn der Liegenschaft vlg. Gönitzer landesstraßengemäß (d.h. in der Ausführung der üblichen Landesstraßen) auszubauen und im nächsten Jahr das Anschlußstück bis zur Einbindung in die Ettendorfer Landesstraße in Schwarzenbach herzustellen. Dabei ist auch geplant, auf der rechten Seite einen Gehweg vom Hause Plösch Albert bis zum Baulosende bei der Einbindung in die Ettendorfer Landesstraße zu errichten. Die Kosten für die Gehwegerstellung hat die Marktgemeinde Lavamünd zu tragen. Auch Restkosten an Grundstücksablösen wurden bereits von der Marktgemeinde Lavamünd bezahlt. Der komplette Ausbau der Schwarzenbacher Landesstraße kann wiederum als Vorbild für die gesamte Bevölkerung bezeichnet werden, nämlich deshalb, weil damit wiederum zeitgerechte Straßenverhältnisse geschaffen werden.

Überregionaler bzw. internationaler Radweg

Wie bekannt ist, ist für die körperliche Ertüchtigung der Bevölkerung bzw. für den Tourismus seitens des Bundes, des Landes und auch seitens der Gemeinden vorgesehen, Radwege im gesamten Bundesgebiet zu errichten. So ist auch der überregionale Radweg R 10 durch das gesamte Lavanttal - von Reichenfels bis Lavamünd - zur Realisierung geplant. Hiezu muß nun die Marktgemeinde Lavamünd finanzielle Kosten für den Ausbau des Reststückes von Krottendorf bis Lavamünd (vom Bahnhof Ettendorf bis in den Markt Lavamünd) übernehmen.

Wahrscheinlich werden 5 Millionen Schilling aufgebracht werden müssen, wobei 4 Millionen Schilling seitens des Landes an Bedarfszuweisungen bis zum Jahre 1999 zugestanden wurden. (Gesamtausbaukosten ca 10 Millionen Schilling - 50 % davon werden vom Land getragen). Es ist daher die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Lavamünd aufgefordert, in umsichtiger Art und Weise die Realisierung des Radweges von Krottendorf nach Lavamünd durchzuführen.

Betreffend den internationalen Radweg R 1 - Verbindung des Drauradweges mit dem Murradweg - unter Einbeziehung von Slowenien kann mitgeteilt werden, daß nach schwierigen Verhandlungen es nun gelungen ist, offiziell die Trasse über den Markt Lavamünd bis zur Staatsgrenze in Rabenstein zu führen. Die Kosten für die Herstellung und Beschilderung im Bereich der Lavamünder Bundesstraße, d.h. vom Markt Lavamünd bis zur Staatsgrenze, übernimmt der Bund.

Es ist daher festzustellen, daß auch in dieser Angelegenheit die Gemeindevertretung das bestmöglichste für die Wünsche der Bevölkerung und den internationalen Radtourismus erreichen konnte.



Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, hohe Geburtstage

Das Licht der Welt erblickten

Stark Tarik, Lavamünd 62 Melcher Noemi Tamara, Achalm 34 Koprivnikar Nino, Pfarrdorf 62 Marchart Kevin, Pfarrdorf 74 Krusch Manfred, Plestätten 12 Knapp Stefan, Magdalensberg 82 Pototoschnig Patrick, Lavamünd 14 Koroschetz Gabriel, Schwarzenbach 8 Stropnik Corina, Unterholz 17 Rakuscha Jakob, Pfarrdorf 88 Baumgartner Regina, Weißenberg 9 Stefitz Linda, Wunderstätten 31 Köffel Alexander, Krottendorf 17 Eberwein Sabrina, Weißenberg 62 Budia Kerstin. Ettendorf 32 Aichholzer Daniel, Pfarrdorf 1 Plösch Jasmin, Magdalensberg 101 Kastionig Julia, Pfarrdorf 92 Ambros Thomas, Ettendorf 66 Zlamy Christian, Magdalensberg 154

Sterbefälle

05.4 Karbun Juliana. Magdalensberg 107

15.4 Melcher Sophie, Achalm 34

18.4 Matschitsch Johanna, Magdalensberg 134

09.5 Zellnig Ernst, Lamprechtsberg 7

15.5 Stocker Thekla, Lamprechtsberg 24

01.6 Strutz Anastasia, Magdalensberg 28

10.6 Oleschko Maria, Rabenstein 14

17.6 Plösch Theresia, Lamprechtsberg 11

23.6 Gollob Franz, Krottendorf 47

01.7 Krobath Johann, Magdalensberg 91

02.7 Krobath Maria, Lamprechtsberg 69

15.7 Thonhauser Rosina, Wunderstätten 3

14.8 Perchtold Margarethe, Schwarzenbach 21

Eheschließungen

Wunder Franz/Findenig Waltraud, Pfarrdorf 41





Kfz.- Werkstätte - Karosseriereparatur u. Lackiererei

Alle Automarken - Verkauf und Service

Fahrzeuge und Zweiräder - Ersatzteile und Zubehör

Landmaschinen und Motorsägen.

9473 Lavamünd 12

Fax: (0 43 56) 32 66

Tschreppitsch Leopold/Insam Helga, Magdalensberg 31 Rusch Anton/Hinteregger Renate, Ettendorf 81 Pansi Horst/Pichler Sabine, Magdalensberg 139 Knabl Erwin /Lusin Danijela, Wunderstätten 32 Hinteregger Hermann/Stultschnig Elisabeth, Achalm 25 Gutsche Manfred/Vallant Ingrid, Weißenberg 25 Fellner Karl/Pepevnik Angela, Pfarrdorf 88 Diex Manfred/Kienberger Anna Maria, Wunderstätten 3 Ambros Werner/Stocker Maria Ettendorf 66 Lackner Andreas/Reinprecht Bernadette, Achalm 38 Maier Alois/Oleschko Elisabeth, Ettendorf 14 Hinteregger Gerald/Sulzer Marianne, Weißenberg 75 Lippauer Alfred/Klemeniak Birgit, Achalm 26

hohe Geburtstage

80 Jahre: Moll Rudolf, Hart 21

Napetschnig Angela, Ettendorf 34

Pollanz Paul, Ettendorf 15

85 Jahre: Baumgartner Maria, Unterholz 14

Fischer Angela, Magdalensberg 124

Ocko Dominik, Magdalensberg 133

90 Jahre: Kleppe Anna, Krottendorf 9 Scharner Johanna, Rabenstein 22

91 Jahre: Pisar Margaretha, Rabensteingreuth 40

93 Jahre: Brandl Maria, Achalm 13

94 Jahre: Stuchetz Johann, Lorenzenberg 40

Klanfer Anna, Achalm 22

97 Jahre: Primus Rosa, Lavamünd 7

100 Jahre: Pölz Valentine, Altersheim, Pudlach 33 102 Jahre: Malatschnig Maria, Ettendorf 32



Planung-Projektierung-Beratung-Bauleitung Ständig gerichtl. beeideter Sachverständiger



A-9020 Klagenfurt, Bahnhofstraße 49/1 Tel. 0463/33 5 60-0 Fax: 0463/38 13 01

In Lavamünd und Ettendorf waren gleich zwei Hohe Geburtstage zu verzeichnen

Frau Malatschnig Maria in Ettendorf 32 feierte am 13. Mai dieses Jahres ihren 102. Geburtstag im Kreise ihrer Lieben und auch die Marktgemeinde Lavamünd mit Sozialreferentin Frau Dir. Peter und Herr Bürgermeister Hermann Thonhauser stellten sich als Gratulanten ein.



Auch Frau Pölz Valentine, die sich nunmehr im Altersheim Pudlach aufhält, feierte am 15. August ihren 100. Geburtstag in voller Frische wie man sieht. Frau Vizebürgermeisterin Dir. Romana Peter und Herr Bürgermeister Hermann Thonhauser besuchten unsere ehemalige Bürgerin im Altersheim Pudlach.



Nochmals Alles Gute!!!

Für Alle - die gerne Schmökern!!!!

Nachdem nun wieder die kalte Jahreszeit begonnen hat, bringen wir in Erinnerung, daß die Gemeindebücherei in der Volksschule Lavamünd (Keller) jeden

Donnerstag, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

geöffnet hat und eine große Auswahl an Büchern besitzt. Die Leihgebühr je Buch und Woche beträgt S 2,--.

INFORMATION

betreffend die Landwirtschaftskammerwahl 1996

Die Landwirtschaftskammerwahl 1996 findet am 17. Novemberg 1996 statt.

Die Wahllokale sind:

Wahlzeiten:

Wahlsprengel I: Rathaus Lavamünd 8.00 bis 13.00 Uhr Wahlsprengel II: Außenst.Ettendorf 8.00 bis 12.00 Uhr

Achtung:

Letztmöglicher Termin für die Ausstellung von Wahlkarten 14. November 1996

Information zur Europawahl am 13. Oktober 1996

Wahllokale: Öffnungszeiten: 1 Rathaus Lavamünd auch für Wahlkartenwähler 2 Gasthaus Hüttenwirt 3 Gasthaus Neuwirt 4. Volksschule Ettendorf 5 Außenstelle Ettendorf 6 Gasthaus Strohmaier, Lorenzenb. 08.00 bis 12.00 Uhr

Achtung:

Letztmöglicher Zeitpunkt für Anträge auf Ausstellung von Wahlkarten ist der 10.Oktober 1996

Kurzinfo:

Der Altentag wird heuer wieder von der Marktgemeinde Lavamünd durchgeführt.

Termin: 20. Oktober 1996 Wo: Gasthof Neuwirt.

Einladungen hiezu erhalten Sie noch gesondert



PARKETTBÖDEN * FASSADEN MALEREI * FARBEN * FACHHANDEL BESCHICHTUNG VOLLWÄRMESCHUTZ * ANSTRICH

TAPETEN * BÖDEN * VORHÄNGE

ALBERT KLINGBACHER

9470 St. Paul, Sportplatzsiedlung 2 Telefon 04357 / 2453 / Fax Durchwahl 4

Maler- Anstreicherlehrlinge werden aufgenommen!

An alle Abgabenpflichtigen der Marktgemeinde Lavamünd

Der Markltgemeinde Lavamünd bietet seit einiger Zeit ihren Abgabenpflichtigen das Service des Einzugsverfahrens.

Gegenüber einer Überweisung oder eines Dauerauftrages werden Ihnen weniger Bankgebühren verrechnet. Weiters können Ihnen keine Mahnspesen entstehen, die aufgrund einer eventuellen verspäteten Einzahlung verrechnet werden müssen, da die Gemeindeabgaben am Fälligkeitstermin von Ihrem Konto abgebucht werden.

Sollten Sie an einer Abbuchung Ihrer Gemeindeabgaben durch die Abgabenbehörde interessiert sein, wenden Sie sich bitte an Ihre Bank, die die Abbuchungsaufträge aufliegen hat und diese nach Unterzeichnung an die Abgabenbehörde übermitteln wird.

An alle Hundebesitzer:

Jeder Halter eines Hundes ist verpflichtet, seinen Hund, der älter als 3 Monate ist, binnen einem Monat bei der Gemeinde anzumelden.

Bei der Anmeldung wird die Hundemarke gegen Kostenersatz von S 10,-- ausgefolgt.

Der Verlust der Hundemarke ist der Gemeinde unverzüglich zu melden und eine neue Hundemarke zu beantragen.

Wenn kein Hund mehr gehalten wird, ist dies der Gemeinde innerhalb eines Monates zu melden.

Alle Hundebesitzer werden ersucht, die ihren Hund bei der Gemeinde noch nicht angemeldet haben, anzumelden um nicht eine Verwaltungsübertretung zu begehen. Verwaltungsübertretungen (keine Anmeldung des Hundes, Hunde ohne Hundemarke) werden mit Geldstrafen bis zu S 3.000,-- bestraft.

Herabsetzung der Biotonnengebühr

Nach Vorlage der Jahresrechnung des AWV und nach Abrechnung der Kosten an der Kompostierungsanlage ergab sich, daß die Kosten für die Entsorgung des Biomülls geringer sind als ursprünglich angenommen. Aufgrund dieser Voraussetzungen wurde die Biotonnengebühr neu kalkuliert. Der Gemeinderat hat daher in seiner Sitzung am 2.5.1996 die Biotonnengebühr durch Verordnung neu festgelegt. Die neue Gebühr beträgt ab 1. Juli 1996 für

die 120 Liter Biotonne S 41,-- satt bisher S 58,-- die 240 Liter Biotonne S 72,-- statt bisher S 99,--

zuzüglich 10 % MWSt.

Die Herabsetzung der Gebühr soll auch ein Anreiz sein,die Biotonne vermehrt in Anspruch zu nehmen. Bei den letzten Müllanalysen an der Deponie Hart wurde wiederum festgestellt, daß sich ein noch sehr hoher Anteil an biogenen Materialien im Restmüll befindet. Diese biogenen Anteile in der Restmülltonne führen auch zu einer erhöhten Geruchsbelastung im Bereich der Deponie. Wir erschen Sie hiermit noch einmal, sollten Sie die biogenen Abfälle nicht selbst kompostieren oder keine Möglichkeit dazu haben, nehmen Sie die Biotonne in Anspruch, denn die Verpflichtung den Müll ordungsgemäß zu trennen, trifft uns alle.

Umweltinsel

Weiters wurde festgestellt, daß bei den Umweltinseln vermehrt Kartons, Schachteln usw. einfach vor die Altpapiercontainer abgestellt werden, obwohl diese noch nicht zur Gänze gefüllt sind. Aber auch Säcke mit Restmüll wurden schon bei den Umweltinseln entsorgt. In diesem Zusammenhang ersuchen wir Sie, die Kartonagen zu zerkleinern und in die Container zu werfen und den Restmüll über die Restmülltonne zu entsorgen. Von seiten der Gemeinde sind auch zusätzliche Altpapiercontainer aufgestellt worden, um dem Problem der Überfüllung entgegenzuwirken. Damit sie evtl. bei größeren Mengen, die Entsorgung ihrer Altstoffe (Paier, Glas, Metalle, Kunststoffe) besser



A-9470 ST.PAUL, ALLERSDORFERSTR.2 TELEFON (0 43 57) 23 33 koordinieren können und dadurch die Umweltinseln sauber gehalten werden können, geben wir ihnen nachstehend bekannt, zu welchen Zeitpunkt die Abfuhr der Altstoffe bei den Umweltinseln erfolg.

Altstoffart	Termin der Abfuhr			
Glas	14-tägig in jeder geraden Woche Freitags			
Papier	14-tägig in jeder ungeraden Woche, Freitags			
Leichtfraktionen	wöchentlich jeden Montag			
Metall	14-tägig in jeder ungeraden Woche, Donnerstag			

2. Problemstoffsammlung, Samstag 19. Oktober 1996

Ettendorf - neues Rüsthaus: 08.00 bis 9.00 Uhr

Lavamünd-Gemeindebauhof: 09.30 bis 10.30 Uhr

Bei der Probelmstoffsammlung können folgende Stoffe abgegeben werden:

1. Feste Abfälle

Fette, Kitte, Kosmetika, Farben und Lacke, feste Kleber

2. Flüssige Abfälle:

Abbeizmittel, Autopflegemittel, Desinfektionsmittel, Fleckputzmittel, Holzschutzmittel, Kaltreiniger, flüssigel Lacke und Kleber, Lösungsmittel (Nitroverdünnung, Aceton, Spiritus), Metallputzmittel, Möbelpflegemittel, Rostschutzmittel, Rostumwandler, Altöle, Speiseöle.

An der St. Pauler Landesstraße gelegen empfiehlt sich der

GASTHOF



9473 Lavamünd - Hart 23 Telefon 0 43 56 / 23 31 Gute Küche, großer Veranstaltungssaal und Kaufhaus

3. Säuren und Laugen:

Schwefelsäure, Natronlauge, Salzsäure, Säuren und Laugen in getrennten Übergebinden, Salpetersäure, Ameisensäure.

4. Fotochemikalien:

Fixier-, Bleich- und Entwicklerlösungen

5. Pestizide und Gifte:

Schädlingsbekämpfungsmittel,

Unkrautvertiglungsmittel, Düngemittel, Pflanzenbehandlungsmittel.

6. Sonstige Chemikalien:

Aus Sicherheitsgründen so anliefern, daß noch Analysen durchgeführt werden können.

7.Altmedikamente

8. Leergebinde

9. Batterien

Autobatterien, Knopf-, Rund- und Flachbatterien

10. Spraydosen - teilweise entleert

11. Leuchtstoffröhren

12. Unbekannte Stoffe

Steiner-Bau



HOCH-, TIEF- UND **STAHLBETONBAU** BAUSTOFFHANDEL

A-9470 ST. PAUL/Lavanttal Industriestraße 2

Tel. (0 43 57) 23 01 und 23 02 Telefax (0 43 57) 23 01 33

A-9020 Klagenfurt-Hörtendorf Ziegeleistraße 12 Tel. (0 463) 30 13 20 u. 30 13 22 Telefax (0 463) 30 13 20 85

13 Sonderabfälle aus Gewerbe- und Industriebetrieben sowie Reifen können nur gegen gesonderte Verrechnung übernommenn werden!

Nicht übernommen werden:

Quecksilber und Natriumdampflampen, Fernsehbildröhren, radioaktive Stoffe, Sprengstoffe und Munition sowie jegliche Art von Haus- und Sperrmüll.

Bitte geben Sie ihre Problemstoffe nur zur angegebenen Zeit ab. Hinterlegen Sie keine Problemstoffe an den Sammelstellen, da dies eine große Gefahr für Kinder darstellt.

Unser Trinkwasser

Neben einer Fülle von Themen über das Wasser informieren wir sie in diesem Beitrag seites der Marktgemeinde Lavamünd, über die Versorgung der Bevölkerung im Gemeindegebiet mit Trinkwasser. Neben der Eigenversorgung durch Hausbrunnen, eigenen Quellen usw. werden derzeit 740 Haushalte und Betriebe (ca. 2.300 Gemeindebürger) durch die Gemeinde mit Trinkwasser versorgt.

Was ist Trinkwasser? Welche Qualitätskriterien gelten für Trinkwasser?

Trinkwasser ist Wasser, das geeignet ist, vom Menschen ohne Gefährdung seiner Gesundheit genossen zu werden und das geruchlich, geschmacklich und dem Aussehen nach einwandfrei ist. Trinkwasser muß frei von Mikroorganismen, Viren und Parasiten sein, die durch Schlucken eine Erkrankung des Menschen verursachen können.

Aufgrund dieser Kriterien muß das Trinkwasser regelmäßig untersucht werden. Auch eine regelmäßige Messung der Schüttung (gemessen in Liter pro Sekunde) der Quellen muß vorgenommen werden Ein Auszug der Untersuchungen der wichtigsten Quellen im Versorgungsgebiet von Lavamünd geben wir Ihnen nachstehend bekannt:

Quelle	Versorgungsgebiet	Nitratwert	ph-Wert	Wasserhärte	Schüttung
		Grenzwert	bei 20 ° C	dH-Wert	Liter/Sekunde
		50 mg		111	
Überführer	Markt bis Kreuzhofer	8,3	7,23	7,3	3,01
Pfeffer/Gemeinde	Pfarrdorf, Magdalensberg-	9,7	7,66		2,95
	Staudacher Siedlg., ESG			- ,-	
	bei Bedarf Lavamünd-Markt				
Zlamnigquelle	Ettdf. Krottendf., Franzikgi.,	7,5	7,14	3,4	2,20
	Raika Siedlungl		7	•	
Goriupp	Krottendf. bis Mickl	9,7	7,23	10,1	0,60
Schwarzenbach	Schwarzenbach	1,6	6,60	2	0,11
Koglerquelle 3,4,6	Ettendf., Hart, Achalm,	4,2	7,98	3,4	3,20
Koglerquelle 5	Plestätten,	3,1	7,90		2,13
Koglerquelle 7		8	7,99	6,7	5,25

Wichtig: Bei Inbetriebnahme der Waschmaschine oder des Geschirrspülers ist es sehr wichtig, die Geräte auf die entsprechende Wasserhärte einzustellen.

Natürlich kommen neben diesen Aufgaben die von der Gemeinde wahrgenommen werden müssen, noch eine Menge anderer hinzu, wie z.B.

Instandhaltung von Wasserleitungen;

Ständige Lagerhaltung von Ersatzteilen um eine rasche Reparatur bei Schäden an Leitungen zu ermöglichen: Jederzeitige Einsatzbereitschaft des Wasserwartes bei einem Rohrbruch: Aufschließung neuer Bauparzellen: Neuanschlüsse von Wasserbeziehern: Austausch der Wasseruhren - alle 5 Jahre; Erschließung neuer Quellen; Laufende Untersuchungen der Quellen, Messungen der Quellschüttung, Reinigung der Wassersammelhälter; Verwaltung uvm..

Noch einige statistische Daten betreffen die Wasserversorgung in Lavamünd:

Wasserbedarf durchschnittlich pro Bürger: 140 l/Tag Länge der Wasserleitungen im Gemeindegebiet von Lavamünd: ca. 50 Km;

Anzahl der angeschlossenen Objekte: 740 Haushalte u. Betriebe; Anzahl der jährlichen durchgeführten Quellmessungen; ca. 150 mal.

Abschließend möchten wir noch festhalten, daß neben diesen rein praktischen Gesichtspunkten es aber auch die Verpflichtung gibt, das reiche Erbe der Natur (Wasser, Luft, Tier- und Pflanzenwelt) einigermaßen ungeschmälert an unsere Kinder weiterzugeben. Wir möchten mit diesem Beitrag aber auch die Einsicht fördern, daß zur Gestaltung einer besseren Umwelt auch das Wasser neben anderen Kritierien eine zentrale Bedeutung als Lebensraum nicht nur für den Menschen, sondern auch für die Tier- und Pflanzenwelt hat..



Reinigung des Hochbehälters Hüttenwirt durch Hr. Kienberger und Hr. Riegler



A-9470 ST.PAUL, ALLERSDORFERSTR.2 TELEFON (0 43 57) 23 33



A-9433 ST. ANDRÄ - Agsdorferstraße 117 Tel.: 0 43 58 / 24 41-0 • Fax: 0 43 58 / 24 41-4

Holz-Kohleheizungen • Ölfeuerungen Fernwärmestationen • Wärmepumpen Solaranlagen • Fußbodenheizungen Sanitäre Anlagen • Lüftungen



Der nächste Winter kommt bestimmt!

Liebe Gemeindebürgerinnen! Lieber Gemeindebürger!

Der nächste Winter steht vor der Tür und wir ersuchen Sie, bezüglich Schneeräumung nachstehende Punkte zu beachten:

Gemäß Kärntner Straßengesetzes sind Anrainer an öffentlichen Straßen verpflichtet, dafür zu sorgen, daß Bäume, Sträucher oder Hecken nicht in den Straßengrund hineinragen. In diesem Fall sind sie vom Grundbesitzer so auszuästen oder zu entfernen, daß keinerlei Beeinträchtigung für den Straßenverkehr oder die Schneeräumung entsteht. Es ist leider immer wieder der Fall, daß durch in die Straße ragende Äste und Stauden (vor allem bei Hofzufahrten) die Schneeräumung arg behindert wird.

Wir ersuchen Sie, im Sinne einer reibungslosen Schneeräumung im Winter, jetzt schon dafür Sorge zu tragen, daß die Straßen (Hofzufahrten) entsprechend ausgeästet sind. Sollte dies nicht der Fall sein, kann keine Schneeräumung erfolgen.

Aber auch innerhalb der Ortstafeln haben Eigentümer von Liegenschaften dafür zu sorgen, daß die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Eine fallweise Gehsteigräumung durch die Gemeinde entbindet die Liegenschaftsbesitzer nicht von ihrer Anrainerpflicht gem. § 93 (1) StVO.

Da bei Unfällen, welche auf Gehsteigen wegen Nichtbeachtung dieser Verpflichtungen entstehen, nicht nur privatrechtlich Schadenersatz geleistet werden muß, sondern auch mit strafrechtlicher Verfolgung zu rechnen ist, werden die Liegenschaftsbesitzer in ihrem eigenen Interesse aufgefordert, diese gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten.

Achtung Süßmostproduzenten!

Wie schon vor längerer Zeit berichtet, sind wir in der Lage, die über die Gemeinde angeschaffte Anlage zu vermieten. Mittlerweile wurde in dankenswerter Weise von einigen Jungbauern ein kompletter Anhänger für Traktoranhängung gebaut, damit diese Anlage mobil ist. Außerdem ist hier alles so integriert, daß schnelles Arbeiten, sowie sicherer Transport möglich ist. Die Leihgebühr beträgt pro Liter Süßmost S 1,-- und ist mittels Erlagschein zu begleichen.

Was müssen Interessierte tun?

1) Voranmeldung mindestens 2 - 3 Tage bei Helmut Koller, vlg. Koller, Tel. 2329;

- 2) Bereitstellung genügend sauberer Flaschen;
- 3) Pressen am Vortag, klären und über Nacht stehen lassen;
- 4) Wenn möglich, 2 bis 3 Bauern im selben Gebiet zugleich, (Tagesleistung bis 1.500 Liter; weiters weniger Reinigungs- und Transportarbeiten);

Wir bitten um sauberes und sorgfälltiges Arbeiten mit der Anlage sowie um gewissenhafte Reinigung.

Bei Unklarheiten hat sich Bernhard Knapp, vlg. Woltsche, Tel. 2449, bereiterklärt, Stundenentsschädigung die Anlage zu betreuen, damit kein Fehler passiert.

KULTURREFERAT DER MARKTGEMEINDE LAVAMÜND

Abstimmungsfeier

76. Wiederkehr des Abstimmungstages am Mittwoch, dem 9. Oktober 1996 in Lavamund.

Programm:

19.00 Uhr Sammeln im Hof der Volksschule 19.15. Uhr Fackelzug zum Elbitzerkreuz und zurück zum Denkmal

Marschfolge:

- 1. Schüler
- 2. Abwehrkämpferbund
- 3. Kärntner Landsmannschaft
- 4. Österreichischer Kameradschaftsbund
- 5. Gemeinderat
- 6. Musik
- 7. Trachtengruppe Lavamünd
- 8. Gendermarie Zoll
- 9. Bundesheer
- 10. Feuerwehren
- 11. Sportler
- 12. MGV und gem. Chor Grenzwacht
- 13. Landjugend
- 14. Jagdverein Lavamünd
- 15. Bevölkerung

Die Aufstellung vor dem Rathaus erfolgt nach Anweisung!

Feierstunde:

Musikkapelle:

Choral Bgm. Hermann Thonhauser Begrüßung:

Gedicht:

MGV und gem. Chor

Grenzwacht:

Gebet:

Gedenkrede: Kranzniederlegung: Mitt'n drin im Karntna Land Pfarrer Mag. Stichaller Bgm. Hermann Thonhauser

Schüler der VS Lavamünd

Abwehrkämpferbund Gemeinderat

Österr. Kameradschaftsbund Während dieser Zeit spielt die Musikkapelle "Der gute

Kamerad"

Musikkapelle: Kärntner Heimatlied:

Zapfenstreich Gemeinsam

Anschließend an die Feierstunde "Kameradschaftsabend" in den Gasthäusern laut folgender

Einteilung: Adlerwirt: Sportler, Gemeinderat, Exekutive,

Bundesheer, MGV gem. Chor Grenzwacht; Kronwirt: Landjugend, Trachtengruppe Lavamünd,

Jagdverein Lavamünd;

Strutz: Kärntner Landsmannschaft; Torwirt: Feuerwehren, ÖKB, Abwehrkämpferbund,

Musik

LEOPOLD

Planung und Ausführung sämtlicher Heizsvsteme Wärmepumpen * Solaranlagen * Wasserversorgung Sanitäre Anlagen * Zentralheizungen * Gasanlagen

9470 St. Paul, Hauptstraße 14 Tel.: (0 43 57) 23 32 9473 Lavamünd, Hauptplatz 14 Tel.: (0 43 56) 23 24

Fensterschmuck, Beleuchtung und Beflaggung!

Die Hausbesitzer werden gebeten, ihre Häuser in der Zeit vom 6. Oktober bis 10. Oktober 1996 zu beflaggen und währen der Feierstunde am 9. Oktober die Fenster zu schmücken und zu beleuchten.

Die Geschäftsinhaber werden ersucht, die Auslagen während dieser Tage dem Geiste der Volksabstimmung enstprechend zu gestalten.

Jetzt bei uns: der neue Escort Plus

Sensationell: ab S 149.900,-*

In limitierter Stückzahl: der neue FORD-Escort Plus, 55 PS Benziner, 3türig, mit Doppel-Airbag, elektronischer Wegfahrsperre, Stereo-Cassetten-Center, getönte Scheiben u.v.a.m



Verfügbar ist der neue FORD-Escort Plus auch als 60 PS Diesel inkl. Ser volenkung ab 159.000,--*!

* Die öS. 20.000,-- Umweltprämie von FORD ist im Preis berücksichtigt.

"Starten statt warten" ermöglicht durch das Sonderzins-Leasing-Programm unserer Ford Bank AG. Zinsgarantie für die gesamte Laufzeit. Pay as you earn!



FORD - VERTRAGSPARTNER + MEISTERBETRIEB

0

Abstimmungsfeier in Ettendorf

am Donnerstag, dem 10. Oktober 1996 mit Beginn um 18.30 Uhr, mit Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal in Ettendorf.

Programm:

18.30 Uhr

Sammeln im Schulhof der Volksschule Ettendorf, Fackelausgabe;

19.00

Uhr Fackelzug vom Volksschulgelände zum Kriegerdenkmal

Begrüßung:

Obmann des ÖKB - Ettendorf

Singgemeinschaft: Lied

Gedenkrede: Gedicht und Lied:

Bgm. Hermann Thonhauses Schüler der VS Ettendorf

Kranzniederlegung: Während der Kranzniederlegung spielt die Blasmusik Ettendorf

"DER GUTE KAMERAD"

Blasmusik Ettendorf: Zapfenstreich Kärntner Heimatlied: Gemeinsam

Anschließend an die Feierstunde "Kameradschaftsabend" in den Gasthäusern in Ettendorf nach folgender Einteilung:

Kaimbacher: Feuerwehr, Singgemeinschaft Ettendorf, Blasmusik Ettendorf:

Tschernigg: Abwehrkämpferbund, Gemeinderat; Oberer Wirt: Kameradschaftsbund

Die Gemeinde ersucht die Bevölkerung, zahlreich an den Feierlichkeiten teilzunehmen.

Veranstaltungskalender

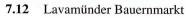
Oktober

- 5.10 Lavamünder Bauernmarkt
- **6.10** Erntedankfest in Ettendorf, Beginn 8.30 Uhr
- **9.10** 10. Oktoberfeier in Lavamünd
- 10.10 10. Oktoberfeier in Ettendorf
- 26.10 Gefallenengedenktag des ÖKB-Lavamünd mit hl. Messe inNationalfeiertag
- 26.10 Fitmarsch

November

- 9.11 Lavamünder Bauernmarkt
- 11.11 Martinsfeier in Ettendorf und Lavamünd Gestaltung: Kintergarten und Volksschulen
- **25.11** Katharinamarkt in Ettendorf
- 25.11 Katharinamarkt beim Hüttenwirt

Dezember



- 7.12 Weihnachtsbasar der Trachtengruppe Lavamünd beim Torwirt
- 14.12 1. Zwischenverlosung der Kaufleute in Lavamünd
- 21.12 Hauptverlosung der Kaufleute in Lavamünd
- 22.12 Adventkonzert des MGV und gem. Chores Grenzwacht Lavamünd in der Marktkirche
- 27.12 Johannesmarkt in Lavamiind





Sophie Maier Oberer Wirt 9472 Ettendorf 5 Tel. 0 43 56 / 82 71

- Mittagsmenü um 60 Schilling
- kein Ruhetag
- Gastgarten
- Jause aus eigener Erzeugung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Langjähriger Gemeindebediensteter fand neues Betätigungsfeld! Abschiedsfeier von Walter Plesiutschnig

Gemeindezeitung Lavamünd

Am 5. Mai 1996 lud Walter Plesiutschnig die Kolleginnen und Kollegen sowie den Vorstand zu einer kleinen "Abschiedsfeier" in den Gasthof Torwirt ein. Wie mittlerweile bereits bekannt ist, hat unser "Walter" mit 1. Mai 1996 die Abteilung Standesamt - Tourismus in der Stadtgemeinde St.Andrä übernommen. In seiner Rede teilte Walter Plesiutschnig mit, daß es für ihn und seine Familie keine leichte Entscheidung war, nach nunmehr 22 Dienstjahren die Marktgemeinde Lavamünd zu verlassen.



Der Bürgermeister sprach in seiner Laudatio die berufliche Laufbahn in der Gemeinde von Herrn Plesiutschnig an. Einerseits ist es natürlich bedauerlich, einen langjährigen und allseits beliebten Mitarbeiter zu verlieren, andererseits habe er auch Verständnis für diesen Schritt, wenn die Möglichkeit besteht, sich beruflich verbessern zu können. Mit der Übergabe eines Erinnerungspräsentes beendete der Bürgermeister seine Rede und wünschte Walter Plesiutschnig für die Zukunft alles Gute und gab gleichzeitig der Hoffnung Ausdruck, daß Walter Plesiutschnig mit seiner Familie uns als Gemeindebürger von Lavamünd erhalten bleibt.

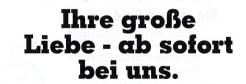
Gasthaus Fritz u. Theresia Pölz Rabenstein A-9473 Lavamünd Tel. 04356 / 2450

Warme Küche und hausgemachte Jause aus eigener landwirtschaftlicher Erzeugung.

Lavamünd beim Städtequiz auf den besten Weg ins Finale!

Auch in Hermagor war das Lavamünder Team nach anfänglichen Startschwierigkeiten nicht zu schlagen. Bei den ersten Fragen durch Radio-Kärnten-Moderator Karl-Hannes Planton gab es Anlaufschwierigkeiten, die sich aber bald legten. Das Rateteam mit Peter Letschnig, Mag. Stefan Sander und Edith Valdo beantwortete die nachfolgenden Fragen einwandfrei und die zu Beginn verlorenen Punkte waren bald aufgeholt. Aber auch unser Bürgermeister und unser Orstpfarrer erwiesen sich als eingespieltes Team. Beim Kärntner "Song-Contest" war der Lavamünder Bernhard Grubelnig nicht zu bremsen, seinem Lied gaben 60 % der Radiohörer den Vorzug. Auch beim Kärntner Puzzle hatte Lavamünd die Nase vorne, die Hauptschüler Sandra Riegler, Hubert Umschaden und Wolfgang Ofner gewannen klar. Einen wesentlichen Beitrag zum Sieg leistete die Lavamünder Feuerwehr, die beim Spritzenbewerb klar die schnelleren waren. Zum Abschluß des Bewerbes sangen unsere Sänger Gerald Melcher, Ing. Hans Loibnegger und Helmut Praprotnik das "Städtequiz Lied". Das Endergebnis lautete schließlich 66:42 für Lavamünd.

Bemerkt wird noch, daß unser Pfarrer Mag. Stichaller sich als außergewöhnlich guter Fremdenführer entpuppte, nicht zuletzt auch deshalb, weil er jahrelang in dieser Gegend tätig war. Neben seinem kulturellen





Stark und dynamisch. So präsentiert sich

der neue Fiesta. Gönnen Sie sich doch den Fahrspaß und erfahren Sie, wie der neue Fiesta das Fahrerlebnis der "Großen" in die kleine Klasse bringt. Kommen Sie zu uns und machen Sie Ihre Probefahrt. Im neuen Fiesta



FORD - VERTRAGSPARTNER + MEISTERBETRIEF

Seite 13

Ausflug in die Vergangenheit und Geschichte von Hermagor, wußte er auch einiges über die heimische Gastronomie in Hermagor zu erzählen.

Abschließend ist noch festzuhalten, daß Lavamünd mit einer Gesamtpunktezahl von 141 Punkten beste Chancen hat, das Finale in Feldkirchen, welches Mitte Dezember stattfindet, zu erreichen.



Das Lavamünder Städteguiz-Team



Valdo E., Letschnig P., Hr. Figge, Mag. Sander S., Grubelnig B.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Alexander Drobesch, Arndorf 32, 9063 Maria Saal

Anzeigenverkauf und Gestaltung: Horst Drobesch, Arndorf 32, 9063 Maria Tel. & Fax: 04223/3145

bedacht gut

Alles

Warum 6? - Wenn's einer macht!

Sie sparen Geld

Durch unseren Großeinkauf sind wir in der Lage, Ihnen die Materialien zu Großhandelspreisen weiterzugeben.

Sie sparen Zeit

Die Koordination in einer Firma ist wesentlich einfacher als sechs Firmen unter einen Hut zu bringen.

Mit uns reden zahlt sich aus...



DACHDECKEREIA BLITZSCHUTZBAU

TISCHLEREI ZIMMEREI

GmbH

WOLFSBERG - INDUSTRIESTRASSE 18

Telefon (0 43 52) 54 2 14

SELBER SCHULD- WENN SIE WEIT FAHREN, UM DIESE PREISE ZU KRIEGEN!

UNGLAUBLICH STARKES ZUBEHÖR STARKES HANDY LAGERND! FÜR JEDES HANDY



D-Netz Handy

9470 St.Paul Schwarzviertlerstr.2 Tel. 04358/3060 Tel. 04357/2362-0

9433 St. Andrä 71 9473 Lavamünd 17 Tel. 04356/2373

Vereinsbericht des Judoteams Unteres Lavanttal/Sektion Raiba Lavamünd

Liebe Gemeindebürger!

Gemeindezeitung Lavamünd

Groß und klein, das Judoteam Unteres Lavanttal/Sektion Raiba Lavamünd möchte Euch wieder mit einem kurzen Querschnitt über unser Vereins- und Sportgeschehen informieren. Wie einige von Euch wissen, besteht unser Judoverein ab 01.01.1994 unter dem neuen - vorhin genannten - Vereinsnahmen; er besteht aus zwei Sektionen (Raiba Lavamünd & St. Paul) und umfaßt derzeit ca. 60 aktive Mitglieder, dr. on ca. 35 in bayamünd. Das Alter der Judokas bewegt sich zwischen 6 und 35 Jahren, wobei das Schulalter von 6 bit 14 Jahr. dominier und sehr viel weibliche Jugend an diesem Sport interessiert ist.

Ein großes Anliegen unseres Vereines wird in Zukunft sein, Jugendliche im Alter zwischen 14 und 18 Jahren anzusprechen und Anfängerkurse abzuhalten; dies in Verbindung mit Selbstverteidigung. Weitere Bestrebungen soll es hinsichtlich von Vorführung in Schulen geben, bei welcher Gelegenheit auch internationales Informationsmaterial verteilt werden sollte.

Seit ca. eineinhalb Jahren besteht die Möglichkeit, zweimal in der Woche zu trainieren (Montag und Donnerstag). Die genauen Trainigszeiten sind im Schaukasten dem Gemeinde Lavamund veröffentlicht.

Der Trainingsablauf einer Trainingseinheit verläuft je nach Vorbereitungsphase verschieden, es kommt darauf an, ob ein Turnier oder eine Gürtelprüfung bevorsteht. Vor dem Techniktrainig wird großen Wert auf die Aufwärmgymnastik, die sehr flexibel und variantenreich ist, gelegt. Wichtig ist auch, daß Fallübungen beherrscht werden.

In Lavamund wird das Training von unserem Cheftin or Stefan Kolchik, 4. Dangrad, und von Arnold Kaiser, 1. Dan, geleitet.

Die bisherigen Erfolge, die wir zu verzeichnen hatter ute Trainingsarbeit unseres erfahrenen Trainers zurückzuführen. Bei den letzten Schülermeisterschafte lagen wir an 3. Stelle, hinter dem Judoteam Oberkärnten und

Unsere Verein hat an jedem Turnier bzw. Meisterschaft innerhalb des KLJV teilgenommen

Unsere erfolgreichsten Judokas in letzter Zeit sind Carmen PERCHTOLD, die in ihrer Gewichtsklasse (bis 33 kg.) Spitzenklasse. Weiters sind auch Rene Moll und Manfred Moll, Bernd Karnaus sowie Manuel Perchtold zu nennen. Auch bei den anderen Judokas sind gute Ansätze vorhanden, die bei den kommenden Turnieren zu tragen kommen werden. Wichtig ist, mitzumachen, damit Routine und Kampferfahrung gesammelt werden kann.

Neben unseren sportlichen Austragungen, gibt es alljährlich eine Gürtelprüfung (Kyu). jedes zweite Jahr gibt es einen Anfängerkurs für Kinder ab 7 Jahre, sowie auch ein Selbstverteidigungskurs für Erwachsene. Für heuer ist ein Campingaufenthalt am Weißensee mit Wandern, Spiele usw. laut ausgegebener Information geplant. Vor kurzer Zeit wurde ein Vereinslogo am Kimono sowie an den Trainings- und Jogginganzügen angebracht. Die Trainingsanzüge wurden mit Unterstützung der Raiba Lavamünd angekauft, wofür wir uns bedanken möchten.



Wir hoffen, Euch einen kurzen Enblick in unsere Vereinsaktivität gewährt zu haben und verbleiben

mit sportlichen Grüßen

Arnold Kaiser, Sektionsleiter

Teilnehmer vom 1. Schülertunier mit Betreuung.

Ersuchen an alle Vereine:

Um in der Lavamünder Gemeindezeitung auch von sportlichen, kulturellen. gesellschaftlichen Geschehnissen und Ereignissen aller Art berichten zu können, werden alle Vereine und Institutionen hiemit noch einmal gebeten, bei der Erstellung der Gemeindezeitung mitzuarbeiten, in dem sie die gewünschten Artikel (wenn möglich mit Fotos) zur Veröffentlichung im Gemeindeamt abgeben. Die Lavamünder Gemeindezeitung soll ein informatives Produkt von und für alle Gemeindebewohner sein.

Mitteilung zur neuen Kärntner Bauordnung:

Grundvoraussetzung: Beachtung des Flächen- widmungsund Bebauungsplanes

- 1. Von der Kärntner Bauordnung sind ausgenommen:
- a) bauliche Anlagen im Zuge von öffentlichen Straßen;
- b) bauliche Anlagen zur Sicherung oder Wartung öffentlicher Straßen; c) bauliche Anlagen zum Betrieb von Eisenbahnen, Flugplätzen oder eines Bergbaues;
- d) bauliche Anlagen für militärische Übungen oder Befestigungen; militärische Munitionslager;
- e) elektrische Leitungsanlagen;
- f) Fernmeldeanlagen, ausgenommen ihre hochbaulichen Teile;
- g) bauliche Anlagen, die nach wasserrechtlichen Vorschriften einer Bewilligung bedürfen, ausgenommen Gebäude, die nicht unmittelbar der Wassernutzung dienen:
- h) Transformatorengebäude, die einer Bewilligung nach dem Kärntner Naturschutzgesetz bedürfen;
- i) Verkaufseinrichtungen auf öffentlichen Verkehrsflächen bis zu 25 m2 Grundfläche:
- j) in die Dachflächen integrierte oder unmittelbar parallel dazu montierte Solaranlagen und Photovoltaikanlagen bis zu 16 m2 Fläche;
- k) Werbe- und Ankündigungsanlagen bis zu 2 m2 Gesamtfläche; 1) bauliche Anlagen zur Verwertung (Kompostierung) von biogenem
- Abfall im Sinn des § 25 der Kärntner Abfallwirtschaftsordnung; m) die Errichtung und Änderung von Bildstöcken und ähnlichen
- kleineren sakralen Bauten bis zu 2 m2 Grundfläche;
- n) Grabstätten, sofern es sich nicht um Gebäude handelt:
- o) Fahnenstangen, Teppichstangen, Markisen;
- p) Hochsitz (Hochstände), Wildzäune sowie Futterstellen im Sinn des § 63 Abs. 1 des Kärntner Jagdgesetzes 1978 und Weidezäune;
- q) Blitzschutzanlagen;
- r) Springbrunnen, Statuen uä. bis zu 3 m Höhe;
- s) Wohnwägen, Mobilheime und andere bauliche Anlagen auf Rädern auf bewilligten Anlagen nach dem Campingplatzgesetz 1970;



- sport + freizeitartikel • tapeten, vorhänge • matratzen, bettwaren
 - jalousien, rolläden
 - markisen

t) Wartehäuschen, Haltestellenüberdachungen und ähnliche Einrichtungen für Verkehrszwecke bis zu 12 m2 Grundfläche und 3,5

Gemeindezeitung Lavamünd

- u) Überdachungen für kommunale Müllinseln bis zu 20 m2 Grundfläche und 3.5 m Höhe:
- v) Telefonzellen:
- w) vertikale Balkon- und Loggienverglasungen.

2. mitteilungspflichtig sind:

(schriftliche Bekanntgabe des Vorhabens mit Grundstücknummer und kurzer Beschreibung - vor Ausführungsbeginn)

Diese Vorhaben müssen den Anforderungen der Kärntner Bauordnung, den Kärntner Bauvorschriften sowie dem Flächenwidmungs- und Bebauungsplan entsprechen.

- a) Die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Gebäuden ohne Abwasseranlagen und ohne Feuerungsanlagen bis zu 16 m2 Grundfläche und 3,5m Höhe;
- b) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von zentralen Feuerungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung bis zu 50 kW; c) die Änderung von Gebäuden, soweit
- 1. sie sich nur auf das Innere bezieht und keine tragenden Bauteile betrifft, sofern keine Erhöhung der Wohnnutzfläche erfolgt, oder
- 2. es sich um die Anbringung eines Vollwärmeschutzes ohne Änderung der äußeren Gestaltung handelt, oder
- 3. es sich um den Austausch oder die Erneuerung von Fenstern handelt, wenn deren Größe und äußere Gestaltung unverändert bleibt;
- d) die Änderung der Verwendung von Gebäuden oder Gebäudeteilen in "Freizeitwohnsitz" im Sinn des § 6 des Kärntner Grundverkehrsgesetzes 1994 und von "Freizeitwohnsitz" in
- e) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Parabolantennen sowie von Antennentragmasten;
- f) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Solaranlagen und Photovoltaikanlagen bis zu 16 m2 Fläche, sofern nicht § 2 lit. j zur Anwendung kommt;
- g) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von für die Dauer der Bauausführung erforderlichen Baustelleneinrichtungen;
- h) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von baulichen Anlagen, die der Gartengestaltung dienen, wie etwa Pergolen, in Leichtbauweisen, bis zu 30 m2 Grundfläche und 3 m Höhe;
- i) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Wasserbecken bis zu 80 m3 Rauminhalt, sofern sich diese nicht innerhalb von Gebäuden befinden;
- j) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Einfriedungen in Leichtbauweise bis zu 1,5m Höhe;
- k) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Sockelmauerwerken bis zu 0,5m Höhe;
- I) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Stützmauern bis zu 1m Höhe;
- m) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch eines überdachten Stellplatzes pro Wohngebäude bis zu 25 m2 Grundfläche und 3,5 m
- n) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von baulichen Anlagen für den vorübergehenden Bedarf von höchstens vier Wochen im Rahmen von Märkten, Kirchtagen, Ausstellungen, Messen und ähnlichen Veranstaltungen (z.B. Festzelte, Tribünen, Tanzböden, Kioske, Stände, Buden);
- o) die Instandsetzung von Gebäuden und sonstigen baulichen Anlagen, die keine tragenden Bauteile betrifft und keine Auswirkungen auf die Sicherheit, die Gesundheit oder auf die äußere
- p) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Folientunneln im Rahmen der Land- und Forstwirtschaft oder des Gartenbaues bis zu 50m Länge, 3 m Breite und 3,5 m Höhe;
- q) die Errichtung, die Änderung und der Abbruch von Gebäuden, Gebäudeteilen, sonstigen baulichen Anlagen oder Teilen von solchen, sofern das Vorhaben mit den in lit. a bis p angeführten Vorhaben im Hinblick auf seine Größe und die Auswirkungen auf Anrainer vergleichbar ist;
- r) Vorhaben, die in Entsprechung eines baubehördlichen Auftrages ausgeführt werden.

Alle übrigen Vorhaben sind baubewilligungspflichtig. Für weitere Auskünfte steht Ihne das Bauamt der Gemeinde gerne zur Verfügung.





Lobisser Platz 5 ST. PAUL • Telefon (0 43 57) 20 14



Der Spezialist für

- Versicherungsberatung
- Risk Management
- Feuerlöscher (Prüf & Fülldienst)
- Tresore- und Diskettenschränke
- ★ Alarmanlagen

Burgergasse 2 -4, 9400 Wolfsberg Tel. 04352 / 52 0 45

ARCHITEKTURBÜRO OMANSIEK

Architekten

DI Harald Omansiek DI Werner Omansiek



staatl. bef. u. beeid. Ziviltechniker

A-9020 Klagenfurt, Rizzistraße 14

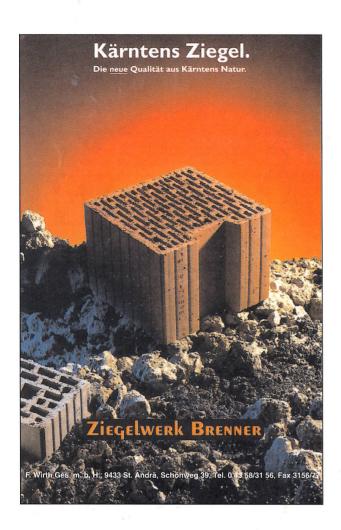
Telefon (0463) 51 57 51 - 0

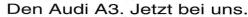
Telefax (0463) 51 43 85



Erich Hofer 9900 Lienz/Debant Drautalbundesstraße 10

Tel. 04852/62346 Auto Tel. 0663/059232 Fax 04852/67430







A. Vasold
9470 St. Paul/Lav.

MOI

Tel. 04357 / 2052, Fax 04357 / 2052-16



A-9470 St. Paul, Bahnhofstr. 1 Tel. 0 43 57 / 33 04 Mobil Tel. 0 66 3 / 84 57 33



Wege zum ENERGIE-

SPAREN:

- Feuerstättenreinigung
- Heizkesselreinigung
- Ölofenservice
- Rauchgasmessung
- Heiztechnische Beratung
- Rauchfangsanierung

Zum Glück gibt es Ihren

Rauchfangkehrer

Reinigung von Ölöfen Chemische Kesselreinigung Flammstrahlreinigung Messungen von Feuerungsanlagen

A. MICELLI

BEZ.-RAUCHFANGKEHRERMEISTER 9150 BLEIBURG, Tel. (0 42 35) 20 83

KFZ Anhängerbau Lehner Horst



He He 04



KFZ Autoanhänger **Tandem** auflaufgebremst, auflaufgebremst, ungebremst, Autotransporter, Viehänger, alles Feuerverzinkt allen in Größen und Gewichtsklassen gebraucht. Direkt vom Hersteller. Lehner Horst, Lavamünd, Tel. 04356/2221 auch Sonderanfertigungen kurzfristig. Besichtigung auch nach Voranmeldung jeden Samstag und Sonntag.



9473 Lavamünd Pfarrdorf 53 Tel. 04356/2221 Auto 0663/844594